

Presseinformation

06.06.2023

Archäologie und Handwerk zum Anfassen: Stiftshoffest in Nideggen-Wollersheim

Tag der offenen Tür des LVR-Amtes für Bodendenkmalpflege

Nideggen, 6. Juni 2023. Zahlreiche Mitmachaktionen, spannende Vorführungen und erstaunliche archäologische Funde: Ein attraktives Programm macht das **Stiftshoffest** am Sonntag, **18. Juni**, von **10 bis 18 Uhr** zu einem Erlebnis für alle Interessierten im historischen Stiftshof in Nideggen-Wollersheim. Der Tag der offenen Tür der Außenstelle Nideggen des LVR-Amtes für Bodendenkmalpflege im Rheinland (LVR-ABR) ist in diesem Jahr Teil der Europäischen Archäologietage (16.–18. Juni), an denen archäologische Einrichtungen in ganz Europa ihre Pforten öffnen.

Als besonderes Highlight können die Besuchenden dabei zuschauen, wie das Grabungsteam der Außenstelle vorgeschichtliche Urnen aus der Bronze- oder Eisenzeit (ca. 2000 v. Chr. bis um Christi Geburt) freilegt und dokumentiert. Die im Block geborgenen Graburnen stammen von einer Ausgrabung im Kreis Düren.

In einer eigenen Ausstellung werden im Stiftshof besondere archäologische Ergebnisse aus der Region präsentiert. „Die wohl spektakulärsten Funde in den letzten Jahren waren die verkohlten Getreidereste vom Alten Burgberg bei Euskirchen-Kreuzweingarten, denn sie schreiben Kulturgeschichte. Damit können wir belegen, dass Errichtung und Nutzung des Ringwalls etwas früher datieren als bisher angenommen“, so Dr. Petra Tutlies, Leiterin der Außenstelle Nideggen des LVR-ABR. Anhand von Schautafeln und originalen Fundstücken werden jüngst entdeckte Fundplätze im südwestlichen Rheinland thematisiert. Auch pflanzliche Fossilien aus den tertiären Schichten (vor 66 bis 2,5 Millionen Jahren) der Tagebaue des rheinischen Reviers sind zu sehen. Der Geologe Ulrich Lieven erläutert den Gästen fachkundig die erdgeschichtliche Bedeutung der Stücke.

Neben der Archäologie geht es bei dem Tag der offenen Tür auf dem gesamten Gelände auch um historisches Handwerk: Das Herstellen einer Fachwerkwand und das Flechten mit Ruten an einer Lehmwand sind einige der Höhepunkte des Festes. Ein Töpfer und ein Schmied sowie viele weitere Handwerke zeigen ihre historischen Techniken und laden zu Gesprächen und zum Mitmachen ein. Die handwerklichen Arbeiten sind für Menschen mit eingeschränktem Sehvermögen und nicht zuletzt auch für Kinder geeignet, da viele Gegenstände angefasst und die Tätigkeiten auch ausprobiert werden können.

Speziell für kleine und „große“ Kinder stehen wieder viele Aktionen auf dem Programm: Eine Ausgrabung im Sandkasten, ein erlebbares Hochwassermodell, Textilien können gefilzt, Speerschleudern und Bogenschießen können erprobt, eine römische Soldatenrüstung kann anprobiert und der beliebten Märchenerzählerin Berenike Wannemacher gelauscht werden. Nicht zuletzt können die Gäste in einer Tastbox Fundstücke ertasten und erraten, worum es sich handelt.

Keltische Siedler, ein römischer Reiter und mittelalterliche Landsknechte beleben außerdem das bunte Treiben auf dem Hof. An einem Infostand wird über das UNESCO-Welterbe Niedergermanischer Limes informiert, der Freundeskreis Römerkanal weckt das Interesse an dem bedeutendsten technikgeschichtlichen römischen Denkmal im Rheinland und die Grube Wohlfahrt lädt zum Entdecken der Montangeschichte in der Eifel ein.

Es werden eine Führung durch die Ausstellung und über das Gelände für gehörlose und hörgeschädigte Personen mit der Gebärdensprachdolmetscherin Claudia Dubbelfeld (12 Uhr) sowie Führungen in leichter Sprache (bei Bedarf) angeboten. Das Gelände ist teilweise gepflastert, aber mit Rollstühlen befahrbar, das Hauptgebäude ist auch über eine Rampe zu erreichen.

Anfahrt:

Stiftshof Wollersheim
Zehnthofstraße 45
52385 Nideggen

Fotos / Bildunterschriften:

Foto_1

Beim Stiftshoffest können Klein und Groß die unterschiedlichsten Handwerke kennenlernen und ausprobieren, wie das Mahlen von Getreide mit einer römischen Handmühle.

Foto: Norbert Liebing/LVR-Amt für Bodendenkmalpflege im Rheinland

Foto_2

Die Außenstelle Nideggen des LVR-Amtes für Bodendenkmalpflege lädt zum traditionellen Stiftshoffest ein.

Grafik: Natascha Schmitz/LVR-Amt für Bodendenkmalpflege im Rheinland

Foto_3

Das Stiftshoffest findet im Rahmen der Europäischen Archäologietage statt, bei denen vom 16. bis 18. Juni archäologische Institutionen in ganz Europa ihre Pforten öffnen.

Copyright: CC 4.0 (<https://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/4.0/>)

Freundliche Grüße

Jens Schubert

Landschaftsverband Rheinland

LVR-Amt für Bodendenkmalpflege im Rheinland

Tel. 0228 9834-126

Mail jens.schubert@lvr.de